



Winterpanorama von Bellinzona © Schweiz Tourismus / Andreas Gerth

02.02.2021 09:50 CET

## Wenn die Flocken locken: Schweizer Städte im Winterkleid

**Städte im Winter müssen nicht grau und trist sein. Im Gegenteil! Wenn sich die Straßen und Plätze in einem weißen Kleid zeigen, offenbart sich oftmals ein ungeahnter Zauber. Entdecken Sie Schweizer Städte von Ascona bis Zürich in der Bildergalerie von einer neuen Seite.**

### Ascona, Tessin

Mit nur 196 Metern Höhe ist Ascona der tiefste Ort der Schweiz. Am Nordufer des Lago Maggiore gelegen, ist der Kurort bekannt für die pittoreske Altstadt, die Seepromenade mit den Straßencafés und vor allem für das milde Klima.

Hier stehen Palmen an den Ufern – nirgendwo ist die Schweiz mediterraner. Und doch zeigt sich Ascona immer wieder mal in weißer Pracht und sorgt für eine zauberhafte Winterstimmung. [www.MySwitzerland.com/ascona](http://www.MySwitzerland.com/ascona)

## **Basel**

Die Stadt am Rheinknie ist geprägt von Kunst und Kultur. Weltberühmte Museen wie die Fondation Beyeler, das Kunstmuseum Basel oder das Museum Tinguely haben hier ihren Sitz. Letzteres feiert in diesem Jahr sein 25-jähriges Jubiläum. Die verrückten Maschinenskulpturen von Jean Tinguely sind aber auch mitten in der Stadt zu bestaunen, unter anderem der wasserspeiende Brunnen von 1977. Der steht am alten Platz des Stadttheaters und gefriert im Winter zu grotesk-pittoresken Eisskulpturen. [www.MySwitzerland.com/basel](http://www.MySwitzerland.com/basel)

## **Bellinzona, Tessin**

Die Hauptstadt des Tessins liegt an einer strategisch wichtigen Talenge und gilt als Tor in den Süden. Die Winkel und Plätze, die Höfe, das neoklassische Logen-Theater und die restaurierten alten Häuser zeigen die Geschichte einer lombardischen Kulturstadt. Übertagt wird Bellinzona von drei mittelalterlichen Burgen, die von der UNESCO als Weltkulturerbe ausgezeichnet wurden und von denen die Besucher einen großartigen Blick auf die Stadt und die Umgebung genießen. [www.MySwitzerland.com/bellinzona](http://www.MySwitzerland.com/bellinzona)

## **Bern**

Bern ist nicht etwa Hauptstadt der Schweiz, sondern deren Bundesstadt mit Sitz der eidgenössischen Verwaltung. Regierung und Parlament tagen entsprechend im Bundeshaus, einem symmetrischen Gebäudekomplex aus dem 19. Jahrhundert von mehr als 300 Meter Länge. Das Bundeshaus liegt mitten in der Altstadt, die von der Aare umflossen wird und zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. [www.MySwitzerland.com/bern](http://www.MySwitzerland.com/bern)

## **Fribourg**

Freiburg im Üechtland, auf Französisch „Fribourg“ genannt, liegt mitten auf der schweizerdeutsch-französischen Sprachgrenze. Mehr als 200 gotische Fassaden aus dem 15. Jahrhundert und die dominierende Kathedrale sorgen für historischen Charme. Die Stadt thront auf einem riesigen Felsvorsprung, der von drei Seiten von der Saane umflossen wird. Im Winter sorgt der Flussnebel an manchen Tagen für gespenstisch anmutende Stimmung.

[www.MySwitzerland.com/fribourg](http://www.MySwitzerland.com/fribourg)

## **Genf**

Morgens wirkt die größte Stadt am Genfersee noch etwas verschlafen, und doch herrscht auf dem Wasser bereits Betriebsamkeit. „Mouettes“ (Möwen) heißen die kleinen, gelben Wassertaxis. Sie sind im Preis des öffentlichen Nahverkehrs inklusive und bringen die Gäste das ganze Jahr über von einem zum anderen Ufer. [www.MySwitzerland.com/genf](http://www.MySwitzerland.com/genf)

## **La Chaux-de-Fonds, Jura & Drei-Seen-Land**

Die Geburtsstadt des Architekten Le Corbusier war über 100 Jahre lang das weltweite Zentrum der Uhrenindustrie. Sie wurde nach einem verheerenden Brand zu Beginn des 19. Jahrhunderts im Schachbrettmuster wieder aufgebaut und gehört heute zum UNESCO-Weltkulturerbe. Unweit von La Chaux-de-Fonds liegt das Dorf La Brévine, das mit minus 41,8 Grad Celsius den Schweizer Kälterekord hält. [www.MySwitzerland.com/la-chaux-de-fonds](http://www.MySwitzerland.com/la-chaux-de-fonds)

## **Luzern, Luzern–Vierwaldstättersee**

Die Kapellbrücke ist das Wahrzeichen von Luzern und gilt als älteste

bedeckte Brücke Europas. Sie wurde im 14. Jahrhundert erbaut und beherbergt Bildtafeln mit Szenen der Schweizer Geschichte und der Stadthistorie. Durch einen Brand wurde die Brücke 1993 stark beschädigt; 78 der insgesamt 110 Bilder wurden zerstört. 47 Bilder konnten zumindest teilweise geborgen werden, 30 davon wurden wieder restauriert.

[www.MySwitzerland.com/luzern](http://www.MySwitzerland.com/luzern)

## **Neuenburg, Jura & Drei-Seen-Land**

Neuenburg, auf Französisch Neuchâtel genannt, liegt direkt am Ufer des gleichnamigen Sees. Die aus gelbem Sandstein gebaute Stadt wird dominiert durch das Schloss und die Stiftskirche. Der Kanton Neuenburg weist eine Besonderheit auf: Vom Anfang des 18. bis Mitte des 19. Jahrhunderts gehörte er zum Königreich Preußen – was die oft imposanten Bauten in der intakten Altstadt erklärt. [www.MySwitzerland.com/neuenburg](http://www.MySwitzerland.com/neuenburg)

## **Thun, Region Bern**

Die Stadt Thun am unteren Ende des gleichnamigen Sees ist das Tor zum Berner Oberland. Die historische Altstadt liegt etwa einen Kilometer vom Seeufer entfernt an der Aare. In ihrem Zentrum thront das Schloss aus dem 12. Jahrhundert, das auf die Zeit der Zähringer zurückgeht. Heute gibt es darin unter anderem ein Museum und als Prunkstück einen restaurierten Rittersaal. [www.MySwitzerland.com/thun](http://www.MySwitzerland.com/thun)

## **Zürich**

Der Lindenhof ist ein Hügel im Herzen von Zürichs Altstadt und erhebt sich rund 25 Meter oberhalb der Limmat. Die strategisch hervorragende Lage war sicher der Grund für seine frühe Besiedelung vor rund 3500 Jahren. Der Hügel ist heute ein Park und nur durch die Gassen der mittelalterlichen Altstadt erreichbar. [www.MySwitzerland.com/zuerich](http://www.MySwitzerland.com/zuerich)

---

**Weitere Informationen zum Urlaub in der Schweiz gibt es im Internet unter**

[MySwitzerland.com](https://www.myswitzerland.com), der E-Mail-Adresse [info@MySwitzerland.com](mailto:info@myswitzerland.com) oder unter der kostenfreien Rufnummer von Schweiz Tourismus mit persönlicher Beratung 00800 100 200 30.

## Informationen an die Medien

Weitere Bilder zur touristischen Schweiz stellen wir Ihnen auf <https://st.mypublish.ch> zur Verfügung.

## Kontaktpersonen



### **Valerie von Oppeln**

Pressekontakt

Ansprechpartnerin für Medien in Norddeutschland (Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Bremen)

[valerie.vonoppeln@switzerland.com](mailto:valerie.vonoppeln@switzerland.com)

+49 (0)30 166 375 072



### **Andrea Daniele**

Pressekontakt

Ansprechpartnerin für Medien in Berlin/Ostdeutschland

[andrea.daniele@switzerland.com](mailto:andrea.daniele@switzerland.com)

+49 (0)30 166 375 074



### **Krisztina Keilani-Schmidt**

Pressekontakt

Ansprechpartnerin für Medien in Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland

[krisztina.keilani@switzerland.com](mailto:krisztina.keilani@switzerland.com)

+49 (0)69 509 551 005



### **Chantal Mayr**

Pressekontakt

Ansprechpartnerin für Medien in Baden-Württemberg und Bayern

[chantal.mayr@switzerland.com](mailto:chantal.mayr@switzerland.com)

+49 (0)711 - 207 030 32